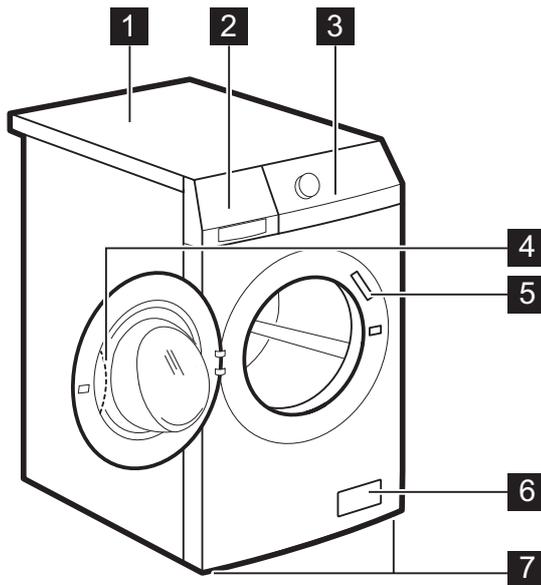


3. GERÄTEBESCHREIBUNG



- 1** Arbeitsplatte
- 2** Waschlittschublade
- 3** Bedienfeld

- 4** Türgriff
- 5** Typenschild
- 6** Filter Ablaufpumpe
- 7** Schraubfüße zum Ausrichten des Geräts

3.1 Satz Fixierplatten (4055171146)

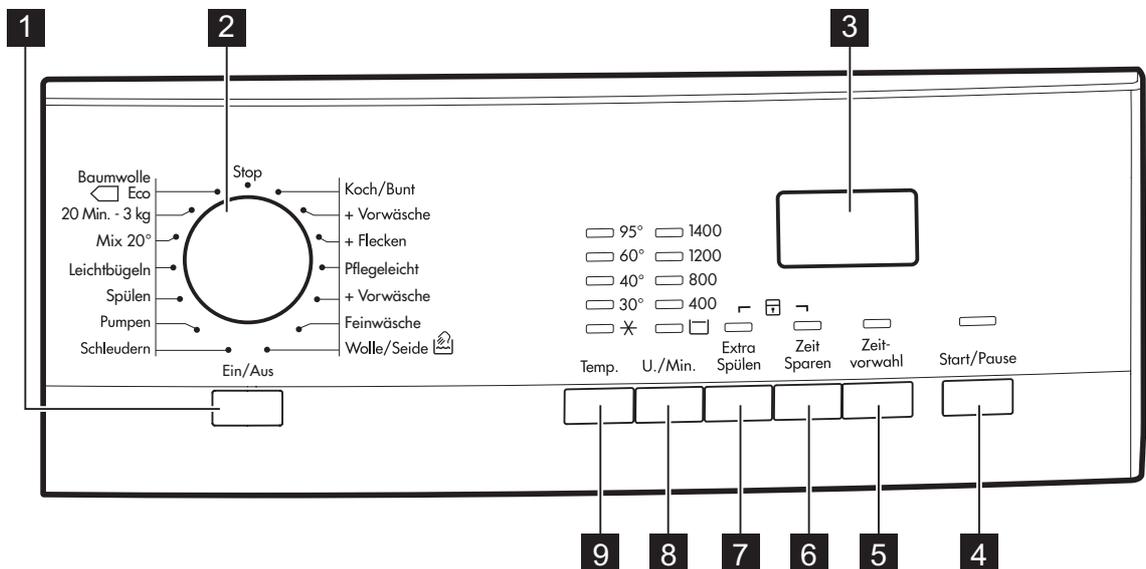
Verwenden Sie dieses Sonderzubehör, wenn Sie das Gerät auf einem Sockel montieren.

Es verhindert das „Wandern“ des Geräts während des Betriebs.

Lesen Sie aufmerksam die diesem Zubehör beiliegende Anleitung.

Es ist in den autorisierten Kundendienststellen erhältlich.

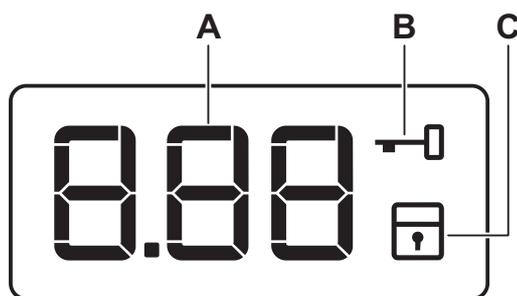
4. BEDIENFELD



- 1** Taste „Ein/Aus“ (**Ein/Aus**)
- 2** Programmwahlschalter
- 3** Display
- 4** Taste „Start/Pause“ (**Start/Pause**)
- 5** Taste „Zeitvorwahl“ (**Zeitvorwahl**)

- 6** Taste „Zeitsparen“ (**Zeit Sparen**)
- 7** Taste „Extra Spülen“ (**Extra Spülen**)
- 8** Taste „Schleudern“ (**U./Min.**)
- 9** Taste „Temperatur“ (**Temp.**)

4.1 Display



A) Zeitbereich:

- **1.25** : Programmdauer
- **2h** : Zeitvorwahl
- **E20** : Alarmcodes
- **E r r** : Fehlermeldung

-  : Programmende.

B) Anzeige „Tür verriegelt“:

- Sie können die Gerätetür nicht öffnen, solange diese Anzeige leuchtet.
- Wenn die Anzeige blinkt, kann die Gerätetür nicht geöffnet werden. Bitte warten Sie in diesem Fall einige Minuten, bevor Sie die Tür öffnen.
- Sie können die Tür erst öffnen, wenn diese Anzeige erlischt.

C) Anzeige „Kindersicherung“:

- Die Anzeige leuchtet auf, wenn diese Funktion eingeschaltet ist.

5. PROGRAMME

Programm Temperaturbereich	Beladung und Verschmutzungsgrad Maximale Beladung, maximale Schleuderdrehzahl
Koch/Bunt 95 °C - Kalt	Weißes und Farbiges aus Baumwolle, normal und leicht verschmutzt. 7 kg, 1400 U/min
Koch/Bunt + Vorwäsche 95 °C - Kalt	Weißes und Farbiges aus Baumwolle, stark verschmutzt. 7 kg, 1400 U/min
Koch/Bunt + Flecken 95 °C - 40 °C	Weißes und farbbeständige Baumwollwäsche mit Flecken 7 kg, 1400 U/min
Pflegeleicht 60 °C - Kalt	Synthetik- oder Mischgewebe, normal verschmutzt. 3.5 kg, 1200 U/min
Pflegeleicht + Vorwäsche 60 °C - Kalt	Synthetik- oder Mischgewebe, stark verschmutzt. 3.5 kg, 1200 U/min
Feinwäsche 40 °C - Kalt	Feinwäsche aus Acryl, Viskose, Polyester. Normal verschmutzt. 3 kg, 1200 U/min
Wolle/Seide  40 °C - Kalt	Waschmaschinenfeste Wolle, handwaschbare Wolle und Feinwäsche mit dem „Handwäsche“-Pflegesymbol. 2 kg, 1200 U/min

Programm Temperaturbereich	Beladung und Verschmutzungsgrad Maximale Beladung, maximale Schleuder- drehzahl
Schleudern	Schleudern der Wäsche und Abpumpen des in der Trommel verbliebenen Wassers. Alle Gewebearten. 7 kg, 1400 U/min
Pumpen	Abpumpen des in der Trommel verbliebenen Wassers. Alle Gewebearten. 7 kg, 1400 U/min
Spülen Kalt	Spülen und Schleudern der Wäsche. Alle Gewebearten. 7 kg, 1400 U/min
Leichtbügeln 60 °C - Kalt	Pflegeleichtes Gewebe. Normal verschmutzt. Verhindert die Knitterbildung. 3.5 kg, 1200 U/min
Mix 20° ¹⁾ 20 °C	Spezialprogramm für leicht verschmutzte Baumwollwäsche, Synthetik- oder Mischgewebe. Dieses Programm hilft den Energieverbrauch zu senken. 3.5 kg, 1200 U/min
20 Min. - 3 kg	Teile aus Baumwolle oder Synthetik, die leicht verschmutzt sind oder nur einmal getragen wurden. 3 kg, 1200 U/min
 Baumwolle Eco ²⁾ 60 °C - 40 °C	Weißes und Farbechtes aus Baumwolle. Normal verschmutzt. 7 kg, 1400 U/min

1) Verwenden Sie ein Waschmittel für niedrige Temperaturen, um ein gutes Waschergebnis zu erzielen.

2) **Standardprogramme für die auf dem Energie-Label angegebenen Verbrauchswerte**
Diese Programme sind gemäß Verordnung 1061/2010 die Standardprogramme „Baumwolle 60 °C“ bzw. „Baumwolle 40 °C“. Hinsichtlich des Energie- und Wasserverbrauchs für das Waschen normal verschmutzter Baumwollwäsche sind dies die effizientesten Programme.



Die Wassertemperatur in der Waschphase kann von der für das ausgewählte Programm angegebenen Temperatur abweichen.

Mögliche Programmkombinationen

Programm	U./Min.		Extra Spülen	Zeit Sparen	Zeitvorwahl
Koch/Bunt	■	■	■	■	■
Koch/Bunt + Vorwäsche	■	■	■	■	■
Koch/Bunt + Flecken	■	■	■	■	■
Pflegeleicht	■	■	■	■	■

Programm	U./Min.		Extra Spülen	Ahorra Tiempo	Zeitvorwahl
Pflegeleicht + Vorwäsche	■	■	■	■	■
Feinwäsche	■	■	■	■	■
Wolle/Seide 	■	■			■
Schleudern	■				■
Pumpen					
Spülen	■	■	■		■
Leichtbügeln	■	■	■	■	■
Mix 20°	■	■	■		■
 Baumwolle Eco	■	■	■	■	■

6. VERBRAUCHSWERTE



Am Programmstart zeigt das Display die Programmdauer für die maximale Beladung an.

Während der Waschphase wird die Programmdauer automatisch berechnet und verringert sich möglicherweise beträchtlich, wenn die Wäsche weniger wiegt als die maximal zulässige Beladung. Zum Beispiel beträgt die maximale Beladung bei Baumwolle 60 °C 7 kg und die Programmdauer überschreitet 2 Stunden. Wiegt die tatsächliche Beladung 1 kg, verringert sich die Programmdauer auf unter 1 Stunde.

Während das Gerät die tatsächliche Programmdauer berechnet, blinkt ein Punkt im Display.



Die Werte dieser Tabelle sind Richtwerte. Folgende Faktoren können diese Werte verändern: Die Wäscheart und -menge, die Wasser- und Raumtemperatur.

Programme	Beladung (kg)	Energieverbrauch (kWh)	Wasserverbrauch (Liter)	Ungefähre Programmdauer (in Minuten)	Restfeuchte (%) ¹⁾
Koch/Bunt 60 °C	7	1.3	62	157	52
Koch/Bunt 40 °C	7	0.8	62	154	52
Pflegeleicht 40 °C	3.5	0.53	45	127	35
Feinwäsche 40 °C	3.5	0.57	53	100	35
Wolle/Seide 30 °C	2	0.25	45	56	30

Programme	Beladung (kg)	Energieverbrauch (kWh)	Wasserverbrauch (Liter)	Ungefähre Programm-dauer (in Minuten)	Restfeuchte (%) ¹⁾
Standardprogramme Koch-/Buntwäsche					
Standardprogramm Koch-/Buntwäsche 60 °C	7	0.86	52	240	52
Standardprogramm Koch-/Buntwäsche 60 °C	3.5	0.74	41	215	52
Standardprogramm Koch-/Buntwäsche 40 °C	3.5	0.52	41	210	52
Aus-Zustand (W)			Ein-Zustand (W)		
0.48			0.48		
Die in den Tabellen oben enthaltenen Informationen erfüllen die Verordnung (EG) der Kommission zur 1015/2010 Anwendung der Richtlinie 2009/125/EC.					

1) Am Ende der Schleuderphase.

7. OPTIONEN

7.1 Temperatur (Temp.)

Wählen Sie diese Option zum Ändern der Standardtemperatur.

Anzeige ✖ = kaltes Wasser

Die Kontrolllampe der eingestellten Temperatur leuchtet auf.

7.2 Schleudern (U./Min.)

Mit dieser Option können Sie die Standard-Schleuderdrehzahl ändern.

Die Kontrolllampe der eingestellten Schleuderdrehzahl leuchtet auf.

Zusatzschleuderfunktionen:

Spülstopp

- Wählen Sie diese Option, um Knitterfalten zu vermeiden.
- Die entsprechende Kontrolllampe leuchtet auf.

- Am Programmende befindet sich noch Wasser in der Trommel.
- Die Trommel dreht sich regelmäßig, um Knitterfalten in der Wäsche zu vermeiden.
- Die Tür bleibt verriegelt.
- Sie müssen das Wasser abpumpen, um die Tür entriegeln zu können.



Zum Abpumpen des Wassers siehe „Am Programmende“.

7.3 Extra Spülen (Extra Spülen)

Mit dieser Option können Sie dem Waschprogramm Spülgänge hinzufügen. Diese Option empfiehlt sich für Menschen, die unter Waschmittelallergien leiden, und in Gebieten mit weichem Wasser.

Die entsprechende Kontrolllampe leuchtet auf.

7.4 Zeitsparen (Zeit Sparen)

Mit dieser Option können Sie die Programmdauer verkürzen.

- Drücken Sie diese Taste einmal, um die Programmdauer für normal verschmutzte Wäsche zu verkürzen.
- Drücken Sie diese Taste zweimal, um die Programmdauer „Extra Kurz“ für nur gering verschmutzte Wäsche einzustellen.



Bei einigen Programmen kann jeweils nur eine dieser beiden Funktionen eingestellt werden.

7.5 Zeitvorwahl (Zeitvorwahl)

Mit dieser Option können Sie den Start eines Programms um 30 Minuten bis 20 Stunden verzögern.

Die Kontrolllampe der Option leuchtet.

7.6 Kindersicherung

Diese Option verhindert, dass Kinder mit dem Bedienfeld spielen.

- Drücken Sie zum **Ein-/Ausschalten** dieser Option Extra Spülen und Zeit Sparen gleichzeitig, bis die Anzeige  **aufleuchtet/erlischt**.

Sie können diese Option einschalten:

- Nach Drücken von Start/Pause: die Options- und Programmschalter sind verriegelt.

- Bevor Sie Start/Pause drücken: das Gerät kann nicht starten.

7.7 Immer Extra Spülen

Wenn Sie diese Option wählen, ist bei jeder neuen Programmauswahl die Funktion „Extra Spülen“ eingeschaltet.

- Drücken Sie zum **Ein-/Ausschalten** dieser Option Zeit Sparen und Zeitvorwahl gleichzeitig, bis die Kontrolllampe Extra Spülen **aufleuchtet/erlischt**.

7.8 Signaltöne

Es ertönen akustische Signale, wenn:

- Sie das Gerät einschalten.
 - Sie das Gerät ausschalten.
 - Sie eine Taste drücken.
 - Das Programm beendet ist.
 - Eine Störung des Geräts vorliegt.
- Zum **Ein-/Ausschalten** der akustischen Signale drücken Sie Temp. und U./Min. 6 Sekunden lang gleichzeitig.



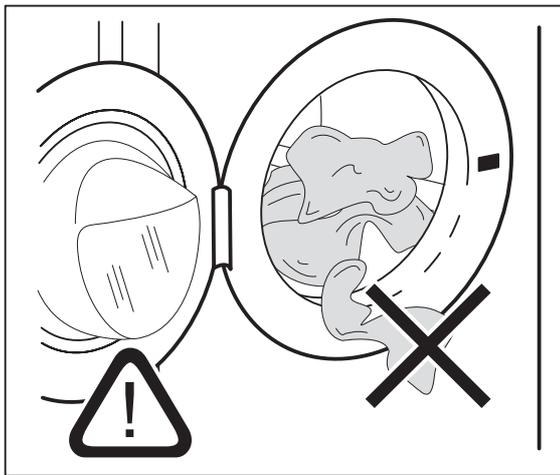
Sind die akustischen Signale ausgeschaltet, ertönen sie nur noch dann, wenn eine Störung vorliegt.

8. VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME

1. Geben Sie 2 Liter Wasser in das Waschmittelfach für die Hauptwäsche. Dadurch wird das Abpumpsystem aktiviert.
2. Geben Sie eine kleine Waschmittelmenge in das Waschmittelfach für die Hauptwäsche.
3. Stellen Sie ein Koch-/Buntwäsche-Programm mit der höchsten Temperatur ein und starten Sie das Programm mit leerer Trommel. So werden alle eventuellen Verunreinigungen aus Trommel und Bottich entfernt.

9. TÄGLICHER GEBRAUCH

9.1 Einfüllen der Wäsche



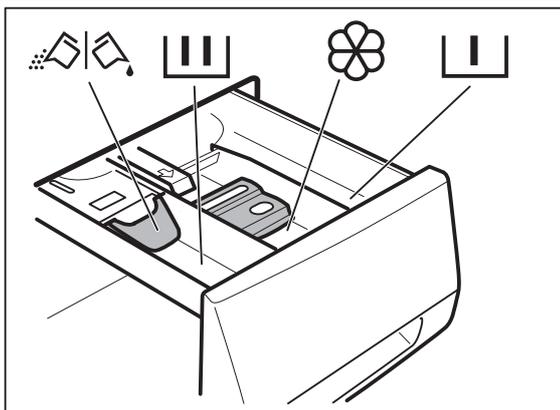
1. Öffnen Sie die Gerätetür.
2. Geben Sie jedes Wäschestück einzeln in die Trommel. Schütteln Sie jedes Wäschestück leicht aus, bevor Sie es in das Gerät legen. Achten Sie darauf, nicht zu viel Wäsche einzufüllen.
3. Schließen Sie die Tür.



VORSICHT!

Vergewissern Sie sich, dass keine Wäschestücke zwischen Dichtung und Tür eingeklemmt sind. Ansonsten besteht das Risiko eines Wasseraustritts oder die Wäsche kann beschädigt werden.

9.2 Gebrauch von Wasch- und Pflegemitteln



- Messen Sie Waschmittel und Weichspüler ab.
- Schließen Sie die Waschmittelschublade vorsichtig.



Waschmittelfach für die Vorwäsche.



Waschmittelfach für die Hauptwäsche.

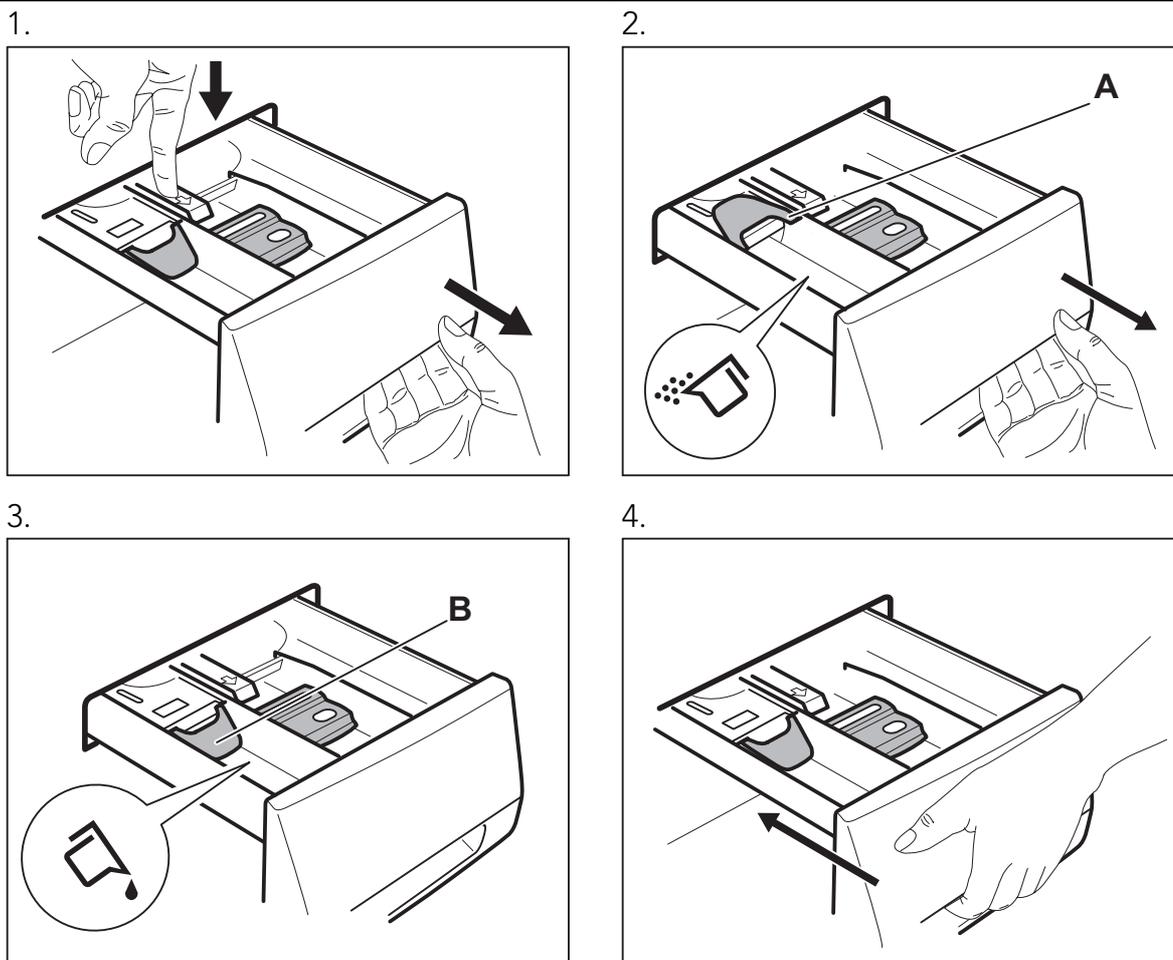


Fach für flüssige Pflegemittel (Weichspüler, Stärke).



Klappe für Waschpulver oder Flüssigwaschmittel.

Flüssigwaschmittel oder Waschpulver



- Position **A** für Waschpulver (Werkseinstellung).
- Position **B** für Flüssigwaschmittel.



Bei Verwendung von Flüssigwaschmitteln:

- Verwenden Sie keine Gelwaschmittel oder Flüssigwaschmittel mit dicker Konsistenz.
- Füllen Sie nicht mehr Flüssigwaschmittel ein als bis zur Obergrenze.
- Stellen Sie nicht den Vorwaschgang ein.
- Stellen Sie nicht die Zeitvorwahl ein.

9.3 Einschalten des Geräts

Drücken Sie Ein/Aus, um das Gerät ein- oder auszuschalten. Wird das Gerät eingeschaltet, ist eine Tonfolge zu hören.

9.4 Einstellen eines Programms

1. Stellen Sie das Programm durch Drehen des Programmwahlschalters ein.
 - Die Kontrolllampe „Start/Pause“ blinkt.

- Im Display wird die Programmdauer angezeigt.
2. Ändern Sie ggf. die Temperatur, Schleuderdrehzahl und die Programmdauer, oder fügen Sie zur Auswahl stehende Optionen hinzu. Die Kontrolllampe der gewählten Option leuchtet auf, sobald die Option eingeschaltet wird.



Wenn Sie einen Fehler machen, erscheint im Display die Meldung Err.

9.5 Starten eines Programms ohne Zeitvorwahl

Drücken Sie Start/Pause:

- Die Kontrolllampe Start/Pause hört auf zu blinken und leuchtet dauerhaft.
- Das Programm wird gestartet, die Tür ist verriegelt und im Display erscheint die Anzeige .
- Die Ablaufpumpe kann sich während des Wasserzulaufs eine kurze Zeit einschalten.



Etwa 15 Minuten nach dem Start des Programms:

- Das Gerät passt die Programmdauer automatisch an die Beladungsmenge an.
- Die neue Programmdauer wird im Display angezeigt.

9.6 Starten eines Programms mit Zeitvorwahl

- Drücken Sie Zeitvorwahl wiederholt, bis das Display die gewünschte Zeitvorwahl anzeigt.
- Drücken Sie Start/Pause:
 - Das Gerät zählt die Zeit herunter.
 - Nach Ablauf der Zeitvorwahl startet das Programm automatisch.



Sie können die Zeitvorwahl abbrechen oder ändern, bevor Sie Start/Pause drücken.

Abbrechen der Zeitvorwahl:

1. Drücken Sie Start/Pause, um die Maschine in den Pausenmodus zu schalten.
2. Drücken Sie Zeitvorwahl, bis im Display  erscheint.
Drücken Sie Start/Pause erneut, um das Programm sofort zu starten.

9.7 Unterbrechen eines Programms und Ändern der Zusatzfunktionen

Einige Optionen können nur geändert werden, bevor sie durchgeführt werden.

1. Drücken Sie Start/Pause. Die Kontrolllampe blinkt.
2. Ändern Sie die Optionen.

3. Drücken Sie Start/Pause erneut. Das Programm wird fortgesetzt.

9.8 Abbrechen eines Programms

1. Drehen Sie den Programmwahlschalter auf **Stop**, um das Programm abzubrechen.
2. Drehen Sie den Programmwahlschalter auf ein neues Waschprogramm. Sie können jetzt auch die verfügbaren Funktionen einstellen.



Das Gerät pumpt das Wasser nicht ab.

9.9 Öffnen der Tür

Bei laufendem Programm oder eingestellter Zeitvorwahl ist die Gerätetür verriegelt und im Display erscheint die Anzeige .



VORSICHT!

Wenn die Temperatur und der Wasserstand in der Trommel zu hoch sind, lässt sich die Tür nicht öffnen.

Öffnen der Gerätetür während der Zeitvorwahl:

1. Drücken Sie Start/Pause, um den Gerätebetrieb kurzzeitig zu unterbrechen.
2. Warten Sie, bis die Türverriegelungsanzeige  erlischt.
3. Öffnen Sie die Tür.
4. Schließen Sie die Tür und drücken Sie Start/Pause erneut. Die Zeitvorwahl ist weiter aktiv.

Öffnen der Gerätetür während eines laufenden Programms:

1. Halten Sie die Ein/Aus-Taste einige Sekunden lang gedrückt, um das Gerät auszuschalten.
2. Warten Sie einige Minuten, bevor Sie die Tür vorsichtig öffnen.
3. Schließen Sie die Gerätetür.
4. Stellen Sie erneut das Programm ein.

9.10 Am Programmende

- Das Gerät stoppt automatisch.

- Falls Signaltöne aktiviert sind, ertönt ein Signalton.
- Im Display erscheint .
- Die Anzeige Start/Pause erlischt.
- Die Anzeige Türverriegelung  erlischt.
- Nehmen Sie die Wäsche aus dem Gerät. Vergewissern Sie sich, dass die Trommel leer ist.
- Lassen Sie die Tür offen, damit sich kein Schimmel und keine unangenehmen Gerüche bilden.
- Schließen Sie den Wasserhahn.
- Halten Sie die Ein/Aus-Taste einige Sekunden lang gedrückt, um das Gerät auszuschalten.

Das Waschprogramm ist beendet, aber es steht Wasser in der Trommel:

- Die Trommel dreht sich regelmäßig, um Knitterfalten in der Wäsche zu vermeiden.

- Die Anzeige Türverriegelung  leuchtet. Die Tür bleibt verriegelt.
- Sie müssen das Wasser abpumpen, um die Tür öffnen zu können.

Abpumpen des Wassers:

1. Reduzieren Sie, falls erforderlich, die Schleuderdrehzahl.
2. Drücken Sie Start/Pause. Das Gerät pumpt das Wasser ab und schleudert.
3. Wenn das Programm beendet ist und die Türverriegelungsanzeige  erlischt, können Sie die Tür öffnen.
4. Halten Sie die Ein/Aus-Taste einige Sekunden lang gedrückt, um das Gerät auszuschalten.



Nach etwa 18 Stunden pumpt das Gerät automatisch das Wasser ab und schleudert (außer beim Wollprogramm).

10. PRAKTISCHE TIPPS UND HINWEISE

10.1 Beladung

- Teilen Sie die Wäsche auf, in: Kochwäsche, Buntwäsche, Synthetik, Feinwäsche und Wolle.
- Halten Sie sich an die Anweisungen auf den Kleidungsetiketten.
- Waschen Sie weiße und bunte Wäsche nicht zusammen.
- Manche farbigen Textilien können beim ersten Waschen färben. Wir empfehlen, sie deshalb die ersten Male separat zu waschen.
- Knöpfen Sie Kopfkissen zu und schließen Sie Reißverschlüsse, Haken und Druckknöpfe. Schließen Sie Gürtel.
- Leeren Sie die Taschen und falten Sie die Wäscheteile auseinander.
- Wenden Sie mehrlagige Textilien, Wolle und bedruckte Wäschestücke vor dem Waschen.
- Entfernen Sie hartnäckige Flecken.
- Waschen Sie stark verschmutzte Bereiche mit einem speziellen Waschmittel.
- Seien Sie vorsichtig mit Gardinen. Entfernen Sie die Haken, oder stecken Sie

die Gardinen in einen Beutel oder Kopfkissenbezug.

- Nicht im Gerät waschen:
 - Ungesäumte Wäschestücke und Wäschestücke mit Schnitten im Stoff
 - Bügel-BHs
 - Verwenden Sie einen Beutel zum Waschen von kleinen Textilien.
- Eine sehr geringe Beladung kann in der Schleuderphase Probleme verursachen. Verteilen Sie die Wäschestücke in diesem Fall mit der Hand neu und starten Sie die Schleuderphase erneut.

10.2 Hartnäckige Flecken

Für manche Flecken sind Wasser und Waschmittel nicht ausreichend. Wir empfehlen, diese Flecken zu entfernen, bevor Sie die entsprechenden Textilien in das Gerät geben. Spezial-Fleckentferner sind im Handel erhältlich. Verwenden Sie einen Spezial-Fleckentferner, der für den jeweiligen Fleckentyp und Gewebetyp geeignet ist.

10.3 Wasch- und Pflegemittel

- Verwenden Sie nur speziell für Waschmaschinen bestimmte Wasch- und Pflegemittel.
- Mischen Sie nicht verschiedene Waschmittel.
- Verwenden Sie der Umwelt zuliebe nicht mehr als die angegebene Waschmittelmenge.
- Halten Sie sich an die Anweisungen auf der Verpackung dieser Produkte.
- Verwenden Sie die korrekten Produkte für Art und Farbe des Gewebes, Programmtemperatur und Verschmutzungsgrad.
- Ist Ihr Gerät nicht mit einer Klappe in der Waschmittelschublade ausgerüstet, geben Sie das Flüssigwaschmittel in eine Dosierkugel.

10.4 Umwelttipps

- Stellen Sie zum Waschen normal verschmutzter Wäsche ein Programm ohne Vorwäsche ein.

- Waschen Sie immer mit der angegebenen maximalen Beladung.
- Benutzen Sie ggf. einen Fleckentferner, wenn Sie ein Programm mit niedriger Temperatur auswählen.
- Erkundigen Sie sich nach der Wasserhärte Ihres Hausanschlusses, um die richtige Waschmittelmenge verwenden zu können.

10.5 Wasserhärte

Wenn die Wasserhärte Ihres Leitungswassers hoch oder mittel ist, empfehlen wir die Verwendung eines Enthärter für Waschmaschinen. In Gegenden mit weichem Wasser ist die Zugabe eines Enthärter nicht erforderlich.

Wenden Sie sich an Ihr örtliches Wasserversorgungsunternehmen, um die Wasserhärte in Ihrem Gebiet zu erfahren. Verwenden Sie die richtige Menge Wasserenthärter. Halten Sie sich an die Anweisungen auf der Verpackung des Produkts.

11. REINIGUNG UND PFLEGE



WARNUNG!

Ziehen Sie vor der Reinigung immer den Netzstecker aus der Steckdose.

11.1 Reinigen der Außenseiten

Reinigen Sie das Gerät nur mit warmem Wasser und mit etwas Spülmittel. Reiben Sie alle Oberflächen sorgfältig trocken.



VORSICHT!

Verwenden Sie keinen Alkohol, keine Lösungsmittel und keine Chemikalien.

11.2 Entkalken

Wenn die Wasserhärte Ihres Leitungswassers hoch oder mittel ist, empfehlen wir die Verwendung eines Enthärter für Waschmaschinen.

Überprüfen Sie regelmäßig, dass sich kein Kalk und keine Rostpartikel in der Trommel absetzen.

Verwenden Sie zur Entfernung von Rost nur Spezialprodukte für Waschmaschinen. Führen Sie die Entkalkung nicht gleichzeitig mit einer Wäsche durch.



Halten Sie sich immer an die Anweisungen auf der Verpackung des Produkts.

11.3 Waschgang zur Pflege der Maschine

Bei Waschprogrammen mit niedrigen Temperaturen kann etwas Waschmittel in der Trommel zurückbleiben. Führen Sie regelmäßig einen Waschgang zur Pflege der Maschine durch:

- Nehmen Sie die Wäsche aus der Trommel.
- Starten Sie ein Programm für Koch-/Buntwäsche mit der maximalen Tem-